

A1 Gamesförderung RLP

Antragsteller*in: Christian Jaster & Thomas Zinnecker (KVen Trier & Westerwald)

Antragstext

1 Wir fordern eine Landesförderung für digitale Spiele. Schon längst sind Games
2 ein fester Bestandteil der Medienlandschaft und ein internationaler
3 Wirtschaftsfaktor. Rheinland-Pfalz verfügt über eine vielseitige
4 Unternehmenslandschaft im Games-Bereich sowie Games-relevante Studiengänge an
5 mehreren Hochschulen. Eine Gamesförderung unterstützt die nachhaltige
6 Erschließung dieses Potentials und die Anwerbung von internationalen Topkräften.
7 Wir möchten im Rahmen der Digitalstrategie des Landes eine Projektentwicklungs-
8 Förderung für Computer- und Videospiele aus Rheinland-Pfalz ins Leben rufen. Die
9 Förderung soll alle Entwicklungsschritte fördern, die eine erfolgreiche
10 Positionierung am Markt unterstützen. Dabei soll die Landesförderung
11 anschlussfähig an EU- und Bundesprogramme sein und durch Weiterbildungs- und
12 Fachberatungsprogramme sowie die Unterstützung von Veranstaltungsformaten
13 flankiert werden.

Begründung

Rheinland-Pfalz ist eines der wenigen Bundesländer ohne Gamesförderung. Dabei sind sowohl viele Hochschulprogramme als auch innovative Unternehmen hier ansässig. Dies führt kurzfristig zu stärkeren Hürden im Entwicklungsprozess und langfristig zu fehlender Wettbewerbsfähigkeit und Abwanderung von Fachkräften und Unternehmen in andere Bundesländer und ins Ausland. Eine EU-notifizierte Gamesförderung, die sämtliche relevanten Entwicklungsschritte fördert, sorgt für die Stabilisierung und Stärkung einer zukunftsorientierten Branche am Standort Rheinland-Pfalz.